
Subject: Ursache von androgenetischem Haarausfall – ein sozialpsychologisches Phänomen?

Posted by [Nutzer27041995](#) on Fri, 15 Jul 2022 20:23:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

These: Der erblich bedingte Haarausfall ist das Resultat einer durch zwischenmenschliche Interaktionen hervorgerufenen Konditionierung. Der von außen aus dem Gesicht und der Kopfform einer Person abgeleitete Gemütszustand (Emotion) stimmt nicht mit dem tatsächlichen Gemütszustand (Emotion) dieser Person überein. Beispielsweise kann die betroffene Person neutral gesinnt sein, aber wird aufgrund der Kopf- und Gesichtsform von außenstehenden Personen als z. B. bedrohlich, aggressiv, hinterhältig, schadenfroh oder angewidert wahrgenommen. Die fehlende Übereinstimmung von tatsächlichem und wahrgenommenem Gemütszustand (Emotion) wird von der betroffenen Person (unterbewusst) wahrgenommen. Als Folge kommt es in den körperlichen Bereichen, die für die Fehlinterpretationen des Gemütszustandes (Emotion) ursächlich sind (z. B. Mundbereich, Augenbereich), zu Spannungszuständen, die im Endeffekt zu Haarausfall führen.

Video im Anhang.

Frage: Wurde etwas in dieser Richtung bereits diskutiert/ausgeschlossen?

Edit. Der Anhang/das Video wurde entfernt. Bitte das Urheberrecht beachten!
